



**Inspiration –  
Sportler mit und ohne Handicap gemeinsam im Team**

Ausschreibung des  
inkluisiven Team-Mehrkampfwettbewerbs  
bei der Veranstaltung:

**Backnang bewegt sich: vielfältig - bunt - inklusiv  
am 16. Juli 2017**



(Stand: 15.05.2017)

## 1. Sport und Inklusion

Inklusion bedeutet, die Verschiedenheit (Heterogenität) von Menschen als bereichernde Vielfalt zu sehen und diese aktiv zu nutzen. Das Konzept der Inklusion verzichtet (im Gegensatz zu Integration) auf jegliches Etikettieren bestimmter Gruppen und geht von der Heterogenität als Normalzustand in menschlichen Gemeinschaften aus. Die Möglichkeiten, die der Sport bietet, Menschen in einem relativ legeren Umfeld zu verbinden und so die Inklusion voranzutreiben, sollten genutzt werden.

Im Sport sind die Menschen, geleitet von positiven Emotionen, zu mehr Kooperation, Akzeptanz und Teamarbeit bereit als in vielen anderen Bereichen. Das gemeinsame Erreichen eines Ziels und das gezielte Training auf einen Höhepunkt hin motiviert und ist eine perfekte Gelegenheit ein Team mit unterschiedlichen Individuen Teamgeist, soziale Verantwortung und vor allem den gemeinsamen Spaß an der Bewegung zu vermitteln.

## 2. INSPIRATION - Inklusiver Teamwettkampf:

### Teambedingungen

#### **Gruppenstärke:**

- Mindestens 10 Sportler/innen
- Mindestens 1 Sportler/in mit einem (körperlichen oder geistigen) Handicap  
Pro Disziplin des inklusiven Wettbewerbes muss mindestens ein Sportler/in mit Handicap teilnehmen.  
*Wenn eine Mannschaft mehr Teilnehmer mit Handicap in einer Disziplin einsetzt, wird dies durch Bonuspunkte bei der Disziplinbewertung gewürdigt.*
- Alle Mannschaftsmitglieder müssen Mitglied im Turn- und Sportverein sein

#### **Mindest-Handicap- Grenze für die Teilnehmer/in:**

- Kriterium geistiges Handicap: G-Ausweis, wenn nicht Nachweis durch Schule/Einrichtung
- Kriterium körperliches Handicap: Mind. 20 % MDE (Minderung der Erwerbstätigkeit)
- Kriterium psychisches Handicap: Mind. 20 % MDE (Minderung der Erwerbstätigkeit)

#### **Alter:**

- alle Teilnehmer müssen mindestens 12 Jahre alt sein (nach oben offen)

#### **Training:**

- die Mannschaft trainiert regelmäßig zusammen



### 3. Wettkampfdurchführung

Der inklusive Teamwettkampf ist ein Wahlwettkampf aus 3 Sportbereichen. Pro Sportbereich muss die angebotene Disziplinen im Wettkampf absolviert werden.

#### **Bereich 1: Gruppengestaltung/ Kreativität**

- Tanzgestaltung oder Zirkus/Artistik

#### **Bereich 2: Koordinative Fähigkeiten/ Geschicklichkeit**

- Boule (Petanque)  
r

#### **Bereich 3: Ausdauerstaffel**

- Pendellaufstaffel (ca. 50m)

### 4. Bewertung:

Pro Disziplin wird eine Bewertung vergeben. Daraus ergibt sich die Endbewertung.

Es gibt folgende Bewertungskategorien:

Hervorragend - ausgezeichnet - sehr gut - gut

## Disziplinbeschreibung

### 1. Bereich Gruppengestaltung /Kreativität:

#### a) Tanzgestaltung oder Zirkus/Artistik

Fantasie und Kreativität kennt keine Grenzen. Das selbstgewählte Showthema sollte als Choreografie mit Musik einstudiert werden, die mit Material- und Geräteauswahl, Kostümierung unterstützt werden darf. In der Gestaltung steht der Showcharakter im Vordergrund.

Vorführfläche: 12 x 12 m  
Wettkampfseitig stehen nur die Geräte zur Verfügung:  
Bodenläufer, 2 Turnkästen, 2 Turnbänke  
Hinweis: eigene Geräte können verwendet werden, müssen  
aber mitgebracht werden  
Gruppengröße: mindestens 10 Teilnehmer - davon mindestens 1 mit Handicap  
Dauer der Vorführung: 4-6 Minuten

#### Wertung durch eine Jury:

|                           |   |
|---------------------------|---|
| 50% Gestaltung            | Idee, Spaß, Bewegungsvielfalt   |
| 20% Präsentation/Qualität | Synchronität, Formationen, Raumwege, Schwierigkeits-<br>grad der einzelnen Elemente |
| 30% Umsetzung Inklusion   | Gruppenintegration und Homogenität  |

### 2. Bereich Koordinative Fähigkeiten/ Geschicklichkeit

#### a) Boule (Pétanque)

Pétanque ist eine Sportart, in der zwei Mannschaften gegeneinander spielen:

- 3 Spieler gegen 3 Spieler (Triplette).
- Beim Triplette hat jeder Spieler zwei Kugeln zur Verfügung
- Petanque wird auf jedem Boden gespielt.

Mannschaftsanforderung: 3 Teilnehmer – davon mind. 1 mit Handicap – mehrere Mannschaften pro Verein sind möglich

#### Wertung:

Nach jeder Runde, d.h. wenn beide Mannschaften alle Kugeln gespielt haben, werden die Punkte wie folgt vergeben: Punkte werden für die Kugeln einer Mannschaft vergeben, die der Zielkugel näherliegen als die der gegnerischen Mannschaft. Wenn dies mit freiem Auge nicht klar ersichtlich ist, muss gemessen werden. Jene Mannschaft, die die letzte Runde gewonnen hat, beginnt die folgende Runde.

Gewonnen hat die Mannschaft, die zuerst 13 Punkte erreicht hat.



### **3. Bereich Ausdauerstaffel**

#### **a) Bewegungspendelstaffel**

Gerade Laufstrecke 50 m, Stab

Gruppengröße: mindestens 10 Teilnehmer – davon mind. 1 mit Handicap

**Wertung durch eine Jury:**

Zeitmessung

Zeitgutschrift für den Grad der Behinderung und Anzahl der Teilnehmer mit Handicap